



PRESSE

Presse-Feature

Das Licht bleibt an

In den Städten des Schwarzwalds kann man auch nachts einiges erleben. Vier Tipps für lange Nächte und frühe Morgen

20:00 Uhr: Kurhaus Baden-Baden

Tradition in einem besonderen Licht

Jeden Abend, wenn die Dämmerung einsetzt, wird vor dem Kurhaus in Baden-Baden ein Stück Tradition gelebt. Dann treten Martina Schneider oder ihre Kollegen der Kurverwaltung mit einem langen Stab vor die Kurhaustür und zünden die Gaslaternen im Kurpark an. Ganze 42 Stück, verteilt auf sieben elegante Laternenmasten, wollen dann in luftigen Höhen mit dem Stab angemacht werden. „Das geht ganz schön in die Arme“, verrät Laternenanzünderin Martina, „ist aber jedes Mal aufs Neue ein magischer Moment“. Das finden auch die Zuschauerinnen und Zuschauer, die sich regelmäßig für das kleine historische Schauspiel im Kurpark einfinden.

kurhaus-badenbaden.de, baden-baden.com

21:15 Uhr: Schloss Karlsruhe

Ein Fest aus Licht und Farben

Wenn das Schloss in Lichtgeschwindigkeit auf einen zurast, ein Auto durch die Barockfassade bricht oder riesige Augen in die Menge schauen, ist wahrscheinlich Schlosslichtspiel-Zeit. Von Mitte August bis Mitte September wird dann jeden Abend aufregende Lichtkunst an die Fassade vom Karlsruher Schloss projiziert. „Das Schloss ist in Deutschland die größte Leinwand für Lichtspiele dieser Art“, weiß Martin Wacker, der mit seinem Team die zahlreichen Bewerbungen von Künstlern aus der ganzen Welt sichtet und die Show zusammenstellt. „Nicht zuletzt durch das Festival ist das Schloss wieder zum Mittelpunkt der Stadt geworden. Die Menschen verbringen hier einen tollen und entspannten Abend.“

schlosslichtspiele.info, karlsruhe-erleben.de

22:00 Uhr: Waldklettergarten Pforzheim

Nachts im Wald

Nur schwach ist der dunkle Himmel durch das dichte Blätterdach zu sehen. Hier im Waldklettergarten Pforzheim gibt es keine künstliche Beleuchtung, lediglich die schmalen Lichtkegel der Stirnlampen weisen den Kletternden den Weg. Jochen Enke,



PRESSE

Betreiber des Klettergartens, begleitet sie. Entspannt steigt er mit auf und kommt zu Hilfe, wenn die Höhe verunsichert oder ein Schritt nicht sitzen will. Der Erlebnispädagoge ist ein erfahrener Kletterer und genießt die nächtliche Aktion. „Der Klettergarten liegt direkt am Wildpark, und wenn nachts die Tiere erwachen und das Gehölz knackt, ist das eine echt spannende Atmosphäre“, verrät er. Einer seiner Höhepunkte? Mit der Zipline durch die Dunkelheit sausen.

waldklettergarten-pforzheim.de, stadt-land-enz.de

8:00 Uhr: Münstermarkt Freiburg

Probieren und plauschen

Wenn Andrés morgens seinen Marktstand öffnet, kommt es oft vor, dass sich davor schon eine kleine Schlange gebildet hat. Die El Purica Coffee Bar gehört zu den Institutionen auf dem Freiburger Münstermarkt und wird von Gästen wie Marktkollegen heiß geliebt. „Mit dem Kaffee spazieren wir dann los und probieren die Spezialitäten des Markts. Wir holen uns unter anderem ein Schinkenbrötchen bei den Hämmerles und essen frischen Käse bei Eva Hohlfeld“, erzählt Ulrike Peissl. Sie gibt kulinarische Stadtführungen und geht mit ihren Gästen gerne morgens über den Münstermarkt. Dann ist es noch ruhig und die Händlerinnen haben Zeit für ein Pläuschchen. Als Abschluss gibt es ein Stück von Stefans Käsekuchen und, wer möchte, nimmt gleich noch einen Kaffee.

freiburgerleben.de, visit.freiburg.de

Info-Kasten:

Mehr Infos über Urlaub in der Region auf schwarzwald-tourismus.info

Hinweise an die Redaktionen:

Das Presse-Feature steht – in voller Länge oder in Auszügen – zur freien Verwendung zur Verfügung. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegs.

Pressekontakt:

Sannah Mattes

Stellvertretende Pressesprecherin

Tel.: 0711 / 238 58-16

s.mattes@tourismus-bw.de